

# MIETER JOURNAL



## Weitere Adresse für Wohnungssuchende

### Wir sind wieder am Cecilienplatz!



Birgit Klemmer an ihrem neuen Arbeitsplatz. Interessierte Beobachter sind die Geschäftsführer Niestroj und Marx – in ihrer Mitte Bezirksstadtrat Lüdtko.

Ab sofort hat das neue Vermietungsbüro der STADT UND LAND/WoGeHe am Cecilienplatz 4 geöffnet. Mindestens zwei Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter empfangen hier in kundenfreundlicher Atmosphäre Mietinteressenten, beantworten Fragen zu „Haus und Hof“ und halten nach Maßgabe ihrer Möglichkeiten auch darüber hinausgehende Informationen bereit. Hauptansprechpartner für wohnende Mieter bleiben natürlich die Vermieter/Verwalter.

Die Einrichtung dieses Büros, so betonen die Geschäftsführer Jürgen Marx und Michael Niestroj bei der Eröffnung, sei ein wichtiger Schritt zur weiteren Verbesserung des Kundenservices. Mietinteressenten können sicher sein, hier gut beraten zu werden. Norbert Lüdtko, Bezirksstadtrat für Ökologische Stadtentwicklung, der sich am Eröffnungstag ebenfalls umgesehen hatte, wünschte den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Erfolg bei der Arbeit. Die STADT UND LAND/WoGeHe haben einen guten Standort gewählt. Das neue Vermietungsbüro ist an gleicher Stelle – mit anderer postalischer

Anschrift – eingerichtet, wo das Unternehmen schon einmal präsent war. Nun kann die zentrale Lage des Cecilienplatzes mit seinem direkten Zugang zur U-Bahn-Station Kaulsdorf Nord wieder als Standortvorteil genutzt werden.



**Vermietungsbüro am Cecilienplatz**  
Cecilienplatz 4, 12619 Berlin  
Öffnungszeiten  
Mo und Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Di und Do 10:00 – 18:00 Uhr  
Telefon 68 92 77 77  
Fax 68 92 7199  
www.stadtuundland.de

## Kabel Internet für 1,8 Millionen Berliner Haushalte

Kabel Deutschland (KDG), der größte deutsche Kabelnetzbetreiber, bietet seit dem 1. Januar 2008 rund 1,8 Millionen Berliner Haushalten schnelles Breitband-Internet und günstiges Telefonieren über das Fernsehkabel an. Dadurch haben jetzt 95 Prozent der Berliner Kabelhaushalte eine günstige und leistungsfähige Alternative zu DSL und Festnetz.

**Triple Play: Fernsehen, Internet und Telefonieren von einem Anbieter**  
Das Triple Play-Angebot von Kabel Deutschland umfasst 200 Fernsehsender mit über 40 analogen und bis zu 100 digitalen frei empfangbaren Programmen, über 70 zusätzliche attraktive Abo-TV-Programme, eine große analoge und digitale Radiovielfalt sowie Angebote für schnelles Breitband-Internet und Telefonieren über das Fernsehkabel. Den Internetangeboten über das Fernsehkabel würden in Tests von Computerzeitschriften erst kürzlich höhere und zuverlässigere Downloadgeschwindigkeiten als Internetzugängen über DSL attestiert. Besonders beliebt sind die günstigen Doppelflat-Pakete, bestehend aus einer schnellen Internet-Flatrate für unbegrenztes Surfen und einer Telefon-Flatrate für alle Telefonate in der deutschen Festnetz.

muss die Wohnung oder das Haus an ein Kabelnetz angeschlossen sein, das mit einem Rückkanal versehen ist. Somit sind die Angebote auch für Satelliten- oder DVB-T-Kunden interessant. **Vor-Ort-Installation durch Servicetechniker gratis**



Die Installation von Internet und Telefon erledigt ein Servicetechniker beim Kunden zuhause kostenlos. Kabel Deutschland kümmert sich um die Abmeldung des bisherigen Telefonanschlusses, wenn die Rufnummer portiert wird. Das erforderliche Kabelmodem inklusive Telefonadapter wird dem Kunden während der Vertragslaufzeit unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Wie bei allen Angeboten fallen einmalige Bereitstellungsstellenkosten von 9,90 Euro an.

Wer mehr über die Angebote von Kabel Deutschland wissen möchte, kann sich beim Promotion Counter von Kabel Deutschland im Saturn Hellersdorf (Stendaler Str. 24 in 12627 Berlin, Tel.: 030/992460) informieren oder mit den Medienberatern Steffen Gröger (Tel.: 030/4193-1809) und Ulf Dahlke (Tel.: 030/4193-1806) eine individuelle Beratung vereinbaren. Weitere Informationen erhalten Sie auch beim Service-Center unter 0180 52 333 25 (14 Cent/min aus dem Deutschen Festnetz/Abweichende Preise für Anrufe aus dem Mobilfunknetz möglich) oder unter www.kabeldeutschland.de.

**Kabel Deutschland**  
Kabel Internet auch für Satelliten- und DVB-T-Nutzer interessant  
Alle Paket- und Einzelangebote von Kabel Internet & Phone sind auch ohne Kabelfernsehen buchbar. Voraussetzung ist lediglich ein Kabelanschluss in der Wohnung oder im Keller. Weiterhin

### Das Servicebüro Am Cecilienplatz gratuliert

- zum 100. Geburtstag  
Getrud Rupp
- zum 90. Geburtstag  
Frieda Beucher
- zum 80. Geburtstag  
Klaus Dellmann
- zum 75. Geburtstag  
Rosemarie Gericke,  
Hedwig Kilian,  
Horst Radtke und  
Ingrid Schwitzke
- zum 70. Geburtstag  
Paul Boehmke,  
Gertraud Dewitt,  
Lydia Herrmann,  
Dr. Hans-Jürgen Papius,  
Eberhard Schollmeier,  
Erika Thormann  
und Rita Wolf

- zum 65. Geburtstag  
Angelika Benke,  
Heidlore Kähms,  
Karin Lächer,  
Rudi Müller,  
Ingeborg Stoye und  
Sigrid von Wittke

- zum 60. Geburtstag  
Steffi Damm,  
Brigitte Gröhling,  
Gerhard Kessel,  
Norbert Koth,  
Christian Maier,  
Uta Mulzof, Rainer Peschke,  
Marianne Schrock,  
Elke Thiemann, Isolde Walter,  
Anita Witschurke und  
Ulrich Wulff

### Das Servicebüro Am Wuhletal gratuliert

- zum 90. Geburtstag  
Anna Schigulski
- zum 85. Geburtstag  
Hermann Gruner
- zum 80. Geburtstag  
Helmut Freiberg,  
Heinz Klausch,  
Anke Langmaak,  
Regina Sperling  
und Renate Steude

- zum 75. Geburtstag  
Helga Baldt, Paul Horst und  
Margit Suschinski

- zum 70. Geburtstag  
Brigitte Becker,  
Irmgard Groppe,  
Regina Hammer,  
Traute Maedel,  
Christa Meise,  
Wulf Müller,  
Horst Paschke und  
Hedwig Schreiber

- zum 65. Geburtstag  
Annemarie Altmann,  
Heidi Brinkmann,  
Hans-Joachim Fiebelkorn,  
Klaus-Detlef Hamel,  
Ulrich Hensel,  
Rosemarie Höpfer,  
Rainer Mümmert,  
Manfred Schmidt und  
Ursula Waschkius

- zum 60. Geburtstag  
Peter Dreßler, Werner Gast,  
Monika Jurich, Kurt Ney,  
Monika Riedig,  
Ingrid Schremmer,  
Katja Witt und  
Michael Witzke



# 16 Millionen für Sanierungsprojekte

## Aufwertung von Bausubstanz und Ausstattung im Schleifuhl und im Rathaus-Viertel. Teilweise Nachrüstung von Aufzügen und Balkonen. Solaranlagen zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emission.

Ab März wird die STADT UND LAND im Schleifuhl zwischen Jenaer, Hermsdorfer und Nossener Straße und im Rathaus-Viertel rund um die Döbeler und Geithainer Straße eine Reihe von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in Angriff nehmen. Diese Vorhaben – gegliedert in mehrere Bauabschnitte – sollen in knapp zwei Jahren abgeschlossen sein. Der Investitionsaufwand beträgt rund 16 Millionen Euro.

### Investitionen in den Umweltschutz

Von diesen Aufwendungen werden insgesamt mehr als 4.500 Bewohner in rund 1.590 Wohnungen profitieren. Die Projekte sind so strukturiert, dass eine Reihe von Wünschen der Mieterinnen und Mieter, die das zuständige Servicebüro dank vieler Hinweise kennt, Berücksichtigung finden. Im Kern zielen die Maßnahmen auf Sicherung und Aufwertung der Bausubstanz und der Ausstattung. Dazu zählen zum Beispiel die Nachrüstung von insgesamt zwölf Aufzügen, die Montage zusätzlicher Balkone, Modernisierungen in Bädern und die Sanierung oder auch Erneuerung technischer Systeme. Zudem wird die STADT UND LAND einen spürbaren Beitrag zum Umweltschutz leisten, indem an acht Standorten Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung bzw. Thermosolaranlagen zur Unterstützung der Heizung und Warmwasserbereitung

errichtet werden. In den betreffenden Haushalten wird eine Einsparung bei den „warmen“ Betriebskosten von rund 20 Prozent möglich sein.

### Persönliche Gespräche

Die Arbeiten beginnen zunächst in einem ersten Bauabschnitt im Schleifuhl. Es

rücken der Handwerker gesonderte Informationen. Es wird Wohnungsbegehungen und persönliche Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geben. Im Schleifuhl ist dieses Prozedere bereits im Gange. Alle Firmen, die von der STADT UND LAND mit der Realisierung des Projektes betraut werden,



Sanierungsgebiet Rathaus-Viertel

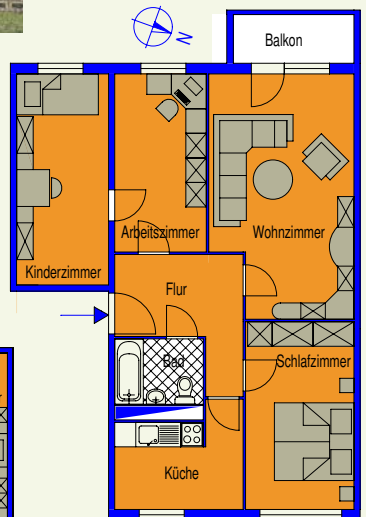
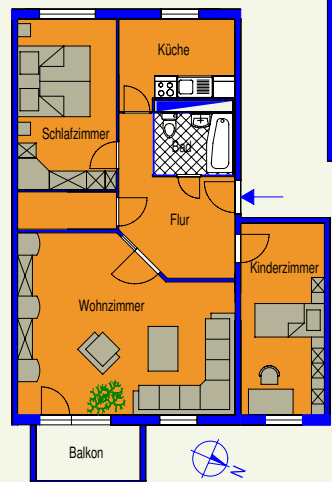
folgt Ende April der Baubeginn im Rathaus-Viertel. Und Anfang 2009 schließlich kann der zweite Bauabschnitt im Schleifuhl in Angriff genommen werden. Alle betroffenen Mieterinnen und Mieter erhalten rechtzeitig vor dem An-

sind verpflichtet, größtmögliche Rücksicht auf die Bewohnerinnen und Bewohner zu nehmen. Gleichwohl wird es hier und da Beeinträchtigungen geben, die bei einigen Maßnahmen nicht ganz zu vermeiden sind.

## Wohnen im Branitzer Karree



**Modernisierte 3-Zimmer-Wohnung**  
Branitzer Str. 12, 4. OG, 74 qm, Balkon, Küche mit Fenster, mod. Bad, Kammer, neue Zimmertüren mit Zargen, neue Bodenbeläge  
KM 366 Euro, WM 541 Euro.



**Modernisierte 4-Zimmer-Wohnung**  
Adele-Sandrock-Str.14, 4. OG, 73 qm, Balkon, Küche mit Fenster, mod. Bad, neue Zimmertüren mit Zargen, neue Bodenbeläge,  
KM 361 Euro, WM 533 Euro.